Ressort: Vermischtes

US-Ostküste stöhnt unter heftigem Schneesturm

Boston, 09.02.2013, 19:29 Uhr

GDN - Mindestens fünf Todesopfer und mindestens 650.000 Haushalte ohne Strom - das ist die Zwischenbilanz nach einem heftigen Schneesturm, der am Freitag und Samstag an der Ostküste der Vereinigten Staaten tobte. An den Flughäfen in New York und Boston wurden hunderte Flüge gestrichen, tausende Menschen blieben im zusammengebrochenen Straßenverkehr stecken.

Im US-Bundesstaat Connecticut wurden bis zu einem Meter Neuschnee registriert, in der Millionenmetropole Boston immerhin ein halber Meter, kombiniert mit Windgeschwindigkeiten von bis zu 120 Kilometern pro Stunde. New York kam mit knapp 30 Zentimetern Schnee vergleichsweise glimpflich davon, Bürgermeister Michael Bloomberg sagte, das Schwierigste sei überstanden, gleichzeitig bot er den Staaten im Norden Hilfe an. Die Nationalgarde war in mehreren Staaten im Einsatz, evakuierte eingeschlossene Personen und versuchte, Straßen zu räumen. In vier Bundesstaaten wurde der Notstand ausgerufen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7434/us-ostkueste-stoehnt-unter-heftigem-schneesturm.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com